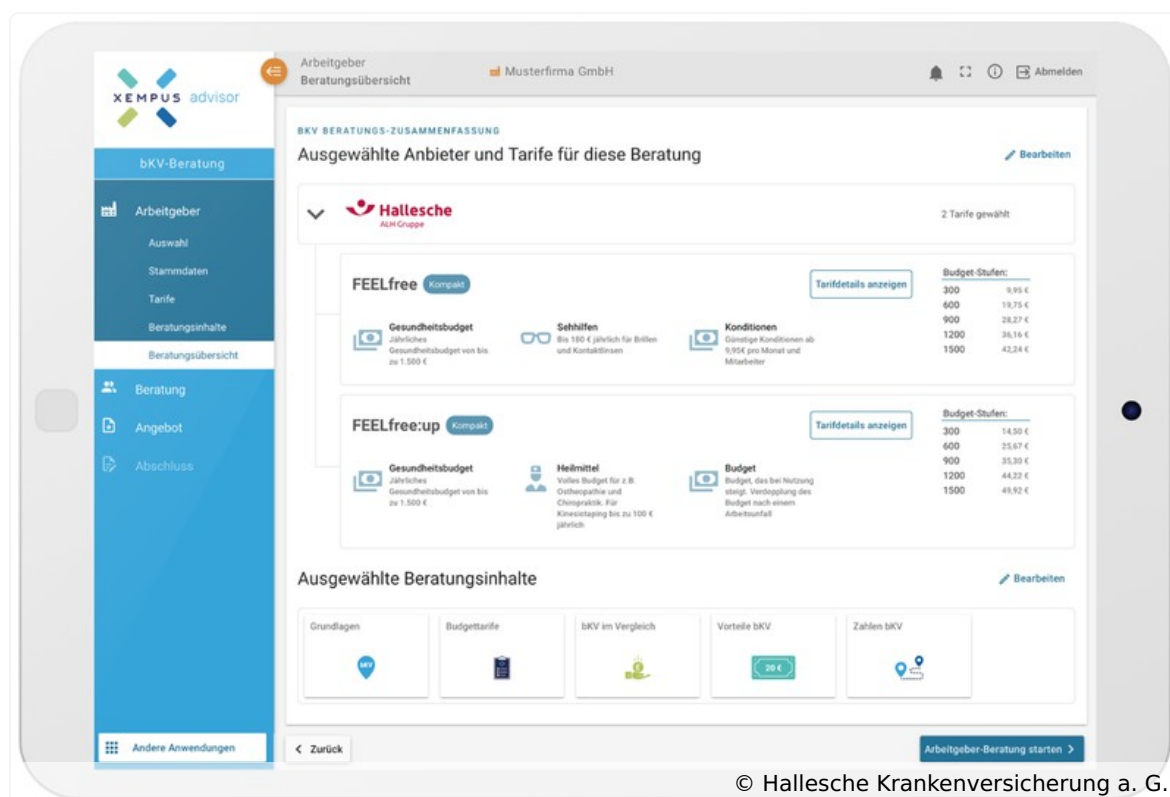


Die betriebliche Krankenversicherung wird digital: Hallesche geht live mit der Technologie von Xempus



Zum Start der diesjährigen DKM geht die Hallesche mit der digitalen betrieblichen Krankenversicherung (bKV) live. Über die Technologie von Xempus können Vermittler ihre Kunden digital über die bKV beraten, sie abschließen und verwalten. Damit bietet die Hallesche dem Vertrieb eine vollständige digitale Lösung für die hohe bKV-Nachfrage.

„Die Hallesche prägt seit langem den bKV-Markt mit innovativen Produkten, beispielsweise der Erfindung der Budgettarife“, sagt Frank Kettner, Vertriebsvorstand der Hallesche. Diese zeichnen sich dadurch aus, dass jeder frei entscheidet, wofür er das zur Verfügung gestellte Gesundheitsbudget verwenden möchte. „Neben den Produkten sind die Services und Prozesse für Vermittler entscheidend. Dass die bKV mit Xempus einfach und digital abschließbar ist, macht es für Vertriebe und Unternehmen besonders attraktiv“, so Kettner.

„Digitale bKV beraten und abschließen zu können, war auch auf unserer User-Seite ein großer Wunsch“ so Malte Dummel, COO & CFO bei Xempus. „Wir freuen uns, mit unserem Partner Hallesche die bKV vollumfänglich und digital an den Start zu bringen. Vermittler beraten online Arbeitgeberkunden bis zum Abschluss und verwalten digital.“

Betriebliche Krankenversicherung und Gesundheits-Benefits helfen Arbeitgebern, Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten. Diese Vorsorgelösungen sind eine attraktive Möglichkeit, ihre Verantwortung gegenüber ihrer Belegschaft und ihre Wertschätzung zu zeigen. Für Arbeitnehmende ist der Weg über den Arbeitgeber eine Chance, zusätzlich gesundheitlich vorzusorgen.

In der betrieblichen Altersvorsorge arbeitet die Alte Leipziger bereits seit längerem mit Xempus zusammen. Die Aufnahme der bKV macht die ALH Gruppe zum ersten Anbieter der ganzheitlichen betrieblichen Vorsorge auf der Plattform.